

Ehemalige des KHG als Basketballer

Bamberg – Am heutigen Samstag geht am Kaiser-Heinrich-Gymnasium (KHG) das 37. Hekebolos-Apollon-Basketballturnier, das die Ehemaligen zusammenführt, über die Bühne. Diesmal gehen 27 Mannschaften zu Füßen der Altenburg und in den Hallen der Berufsschule (Ohmstraße 16) auf Korbjagd. Ins Visier werden die Protagonisten besonders das Team um Kapitän German Lurz (Abiturjahrgang 1993) nehmen, denn der amtierende Champion hat die Chance zum Titel-Hattrick – ein Kunststück, das zuletzt Rekordsieger Zapf (1989, 1996 bis 1998) und zuvor den Jahrgängen Schwital (1981), Aas (1976) und Hirmke (1974) gelang. Nachdem zuletzt mit Gutmann (2009) erstmals seit 20 Jahren wieder ein Neuling bis ins Finale stürmte, ist auch jüngeren Jahrgängen viel zuzutrauen. Nicht zuletzt der aktuelle Abiturjahrgang Hagen, der in der Vorrunde mit dem Team Först (2004) auf einen Halbfinalisten der vergangenen beiden Auflagen trifft, gilt als einer der stärksten Debütanten seit langem. Größer ist die Spannweite zwischen Erfahrung und Jugend in den weiteren Vorrundengruppen, wo Schwital vor der 30. Teilnahme steht, Volkmar Zapf ein starkes Aufgebot um sich hat oder mit Flührer (1996) das einzige Team aufläuft, die in dieser Dekade neben Lurz und Zapf das Turniertrophy gewann. Der Basketballsamstag kündigt ab 19 Uhr mit der Siegerehrung und dem Wiedersehen im Bootshaus (Mühlwörth 18a) aus. Zeitplan, Vorrundengruppen, KHG (8-12.30 Uhr): Gruppe A, B, C; Staatliche Berufsschule (7.30-12.30 Uhr): Gruppe D, E, F; Zwischenrunde: KHG (13-16 Uhr); Halbfinale: KHG (16-16.45 Uhr); Einlage-Spiel: KHG (17-17.45 Uhr); Finale: KHG (18-18.45 Uhr).

Egbert-Turnier am E.T.A.

Bamberg – Das Egbert-Günter-Basketballturnier der Ehemaligen am E.T.A.-Hoffmann-Gymnasium erfährt am morgigen Sonntag seine 41. Auflage. Das Turnier geht zurück auf den ehemaligen Mitschüler, der 1971 bei einem Flugzeugabsturz verunglückte. 16 Teams kämpfen ab 9 Uhr in den beiden Sporthallen am Stephansberg in vier Vorrundengruppen um den Turniersieger. In Gruppe A ist der Turniersieger von 2003 „5 gegen Willi“ (Abiturjahrgang 2002) Favorit auf den Gruppensieg. Der Rekordsieger und amtierende Turniersieger „Chicken 'n' Steaks“ (1990) würde in der Gruppe B bei den Buchmachern die geringste Gewinnquote abwerfen, so übermächtig erscheint der Ausnahmejahrgang mit seinen bisherigen zwölf Turniersiegen. Die im Vorjahr bis in Halbfinale vorgestoßenen „Scharfschützen, wir bewachen die Zone“ des aktuellen Abiturjahrgangs 2009 wollen erneut weit kommen. In Gruppe D kämpfen Vorjahreshalbfinalist „Pack mer er“ (1991/92), der 2007er-Erste „Greenhorns“ (2006), der 2005er-Turniersieger „Fowl-Hunters“ (1997) sowie das Team „Dirty 05 Sanchezz“ (2005) um den Einzug ins Halbfinale (17.10 Uhr). Jump des Endspiels wird gegen 18 Uhr sein. Die Siegerehrung mit gemütlichem Beisammensein findet ab 19 Uhr im Spezial-Keller statt.



Das Bamberger Stadion bleibt heute leer

Bamberg – Vorzeitig Winterpause: Witterungsbedingt hat der Süddeutsche Fußball-Verband etliche Partien der Regionalliga Süd abgesagt, darunter auch das Heimspiel des 1. FC Eintracht Bamberg gegen die SG Sonnenhof Großaspach, das für den heutigen Samstag (14 Uhr) geplant war. Am Freitagvormittag informierte Spielleiter Günter Seith unsere Zeitung über die Absetzung „auf Grund der anhaltend schlechten Wetterlage und der daraus resultierenden Unbespielbarkeit der Plätze.“ Die genauen Nachholtermine stünden noch nicht fest. Es sei jedoch davon ausgehen, dass die Spiele zwischen dem 19. und 24. Februar

2010 nachgeholt werden. Nach Aussage des FCE-Managers Jan Vetter hätten die Bamberger ihr Heimspiel gegen Großaspach gerne ausgetragen. Denn eine Absage hätte zur Folge, dass die Begegnung aller Voraussicht nach zu einem um eine Woche früheren Beginn der Frühjahrsrunde im Februar führen würde. Dies wiederum führe zu einer um eine Woche verkürzten Vorbereitungsphase, bzw. Winterpause, in der zunächst die Nachfolge des beurlaubten Trainerduos Christoph Starke/Heiner Dumpert geklärt werden muss. Unser Bild zeigt das Fuchs-Park-Stadion gestern Mittag im winterlichen Kleid. Text: Michael Schwital/Foto: sportpress

Für Bayern schnell unterwegs

NOMINIERUNG Beim Ländervergleich der Schwimmerjugend mit Hessen und Österreich hat auch das Talent Oliver Schorr von der SG Bamberg die Farben des Freistaats erfolgreich vertreten.

Rüsselsheim – Die SG Bamberg ist derzeit mit sieben Aktiven im Bayern-Kader vertreten. Der Bayerische Schwimmverband (BSV) hat jetzt mit Oliver Schorr (Jahrgang 1994) einen von ihnen in das Aufgebot des Freistaats für den traditionellen Jugendländerkampf Bayern – Hessen – Österreich, der in Rüsselsheim stattfand, berufen. Verdient hat sich Schorr die Nominierung mit seinen ausgezeichneten Leistungen in der noch jungen Saison, mit denen er in den bayerischen Bestenlisten seines Jahrgangs ganz vorne mitmischte.

Der Gesamtsieg beim zwölften Aufeinandertreffen ging zum sechsten Mal in Folge nach Österreich – den bayerischen Youngsters fehlten 39 Punkte, um wieder einmal den Sieg in den Freistaat zu holen. Mit 73 Punkten Vorsprung wurden die Aktiven aus Hessen jedoch deutlich auf Rang 3 verwiesen. So-



Oliver Schorr, Bamberger Spitzschwimmer und für Bayern erfolgreich am Start Foto: p

wohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen haben die beste Einzelleistung der Veranstaltung aber bayerische Aktive, Alexandra Wenk und Tobias Hollaus (beide SG Stadtwerke

München), erzielt. Bei seinem ersten Einsatz für die bayerischen Farben war Oliver Schorr seine Nervosität noch deutlich anzumerken. Dennoch konnte er mit guten Zeiten überzeugen:

0:55,53 Min. über 100 m und 2:00,90 über 200 m Freistil, 1:01,40 über 100 m Rücken und 2:17,02 über 200 m Lagen waren das Ergebnis, mit dem er auch seinen Anteil zum bayerischen Endresultat beitrug.

Mit seinen Leistungen empfahl sich Schorr dem Trainer-team des BSV für weitere Einsätze in „Weiß-Blau“. So wurde Schorr auch gleich zum Weihnachtstrainingslager eingeladen. Auch sein Heimtrainer Manfred Höglauer war vollauf zufrieden und sieht bei ihm noch erhebliches Potenzial für eine weitere Leistungssteigerung.

Für die anstehende Saison sieht Schorr seine Ziele im Erreichen der Finalläufe seines Jahrgangs bei den deutschen Meisterschaften und in der Verteidigung seiner Bronzemedaille bei den deutschen Freiwassermehrschaften über fünf Kilometer. *msc*

Bamberger dominieren in Oberfranken

Bayreuth – Bei den oberfränkischen Meisterschaften der Schwimmer auf den langen Strecken haben sich die Aktiven der SG Bamberg von den zwölf Titeln in der offenen Klasse zehn gesichert. So dominierten die Bamberger das Geschehen im Bayreuther Hallenbad.

In der offenen Klasse triumphierten die Bamberger mit einem Dreifacherfolg über 1500 m Kraul und 400 m Lagen der Männer. Bastian Schorr (Jahrgang 1992) gewann die 400 m Lagen vor Jan Düerkop (92) und Christoph Meyer (92). Über 1500 m Kraul siegte Bastian Schorr ebenfalls, diesmal vor Christoph Meyer und dann Jan Düerkop. Über 400 m Kraul schlug Bastian als Erster vor Jan Düerkop an. Die 400 m Kraul bei den Damen entschied Hanna Krauß (93) für sich. Lena

Welsch (94) triumphierte über die 800 m Freistil. Ein Doppelsieg gelang über 400 m Lagen mit Hanna Krauß als Siegerin und Lena Welsch als Zweiter.

Leo Endres (93) stand über 200 m Brust ganz oben auf dem Siegerpodest. Isabel Linß (97) schaffte mit ihren erst zwölf Jahren den Sprung auf Platz 2 über ihre Spezialstrecke 200 m Brust. Udo Burgis (92) schlug mit Vorrunde über seine Hauptstrecke 200 m Schmetterling als Erster an. Christopher Rieckmann (93) konnte gleich bei seinen ersten „Oberfränkischen“ einen Sieg in der offenen Klasse über 200 m Rücken für sich verbuchen. Laura Künzel (95) holte den Titel in der offenen Klasse über die 200m Rücken. Katrin Krauß (97) belegte Platz 3 über die 200 m Rücken. In der Jahrgangswertung standen Katrin Krauß, Le-

na Welsch und Bastian Schorr drei Mal auf dem Podiumsplatz mit der Nr. 1.

Thomas Stuber (98) und Christopher Rieckmann gewannen zweimal in ihrem Jahrgang und belegten noch einmal Platz 2. Laura Künzel, Hanna Krauß, Simon Wicht (99), Gregor Spörlein (95) und Leo Endres sicherten sich jeweils zwei Goldmedaillen aus dem Bayreuther Becken. Einmal den Titel sicherten sich Isabel Linß, Svenja Schorr (97), Kai (94) und Udo Burgis und Dieter Meyer (Ak 50) sichern. Oberfränkische Vize-meister in ihren Jahrgängen wurden Markus Linß (97), Jan Düerkop, Dennis Getmanenko (98), Corbinian Nentwich (94), Christoph Meyer, Julia Kober (97), Paul Bott (98) und Martin Spörlein (97). Philipp Dörfler (96), Jonas Meyer (98), Wolf-

gang Endres (94), Sarah Rupprecht (97), Lisa Knab (98), Patrick Schlereth (96) und Maximilian Winkelspecht (98) fügten ihren Medaillensammlungen eine Bronzemedaille hin. Insgesamt brachten die Bamberger 28 Gold-, 18 Silber- und 15 Bronzemedailles mit nach Hause.

Delphine mischen vorne mit

Mit drei Aktiven und fünf Starts war der SC Delphin Lichteneiche in Bayreuth vertreten. Sascha Völkl (92) wurde über 200 m Brust in 3:18,4 Min. Dritter. Rebecca Neundörfer (90) kam über 200 m Rücken auf Platz 2 in 3:09,3. Über 1500 m Freistil in der AK 30 stellten der SC mit Thorsten Prang (21:48,8) den Sieger. Die „Delphine“ sind zurzeit gehandicapt, da das Becken in der Lichteneiche wegen Renovierung geschlossen ist. *pm/bw*

Basketball

SENIOREN II
TSG 05 Bamberg – HD Baunach 57:111
SENIOREN III
BG Regnitztal – Breitengüßbach 49:75
TS Lichtenfels – DJK Eggolsch. 66:122
TSV Ebermannst. – BBC Bayr. 50:101
1. TSV Breitengüßb. 5 438:305 10
2. BBC Bayreuth 5 455:267 9
3. DJK Eggolsheim 5 461:377 8
4. BG Regnitztal 5 242:344 7
5. TSV Ebermannstadt 5 287:388 6
6. TS Lichtenfels 5 270:472 5

BEZIRKSLIGA U 20 MÄNNLICH
ATS Kulmbach – DJK Bamberg 89:59
BEZIRKSLIGA U 19 WEIBLICH
DJK Bamberg – TTL Bamberg 99:53
SC Kemmern – Rattelsdorf a.K. 76:47
1. DJK Bamberg 5 539:183 10
2. SC Kemmern 5 496:200 10
3. TTL Bamberg 6 314:320 8
4. SpVgg Rattelsdorf 5 196:283 7
5. TS Kronach 5 228:280 7
6. BBC Bayreuth 6 162:449 6
7. DJK Eggolsheim 4 102:322 4

BEZIRKSLIGA U 18 MÄNNLICH A
BG Litzendorf – BG Regnitztal 99:48
TSV Breitengüßb. – Post SV Bgg. 99:49
1. TSV Breitengüßb. 7 683:367 13
2. BG Stegaurach 7 615:435 12
3. BG Litzendorf 6 503:356 11
4. Post-SV Bamberg 6 411:537 8
5. BG Regnitztal II 6 310:620 7
6. BG Regnitztal 6 359:566 6

BEZIRKSLIGA U 18 MÄNNLICH B
HD Baunach – DJK Bamberg 34:61
BEZIRKSLIGA U 17 WEIBLICH
BBC Coburg a.K. – BG Regnitztal 40:39
TTL Bamberg – DJK Bamberg 105:22
1. TTL Bamberg 5 414:79 10
2. SC Kemmern 5 589:176 9
3. DJK Bamberg 5 292:317 8
4. BBC Coburg a.K. 5 170:377 7
5. BG Regnitztal 5 159:276 5
6. ATSV Nordhalben 5 125:524 5

BEZIRKSLIGA U 15 WEIBLICH
DJK Bamberg – SC Kemmern II 142:44
BEZIRKSLIGA U 13 WEIBLICH
SC Kemmern – HD Baunach 105:52
BEZIRKSKLASSE U 20 MÄNNLICH
SV Weidenb. – Bischb. Bask. a.K. 74:84
BEZIRKSKLASSE U 18 MÄNNLICH
Bischb. Baskets – TS Lichtenfels 69:53
DJK Eggolsch. – HD Baunach II 27:100
SV Gundelsheim – DJK Bbg. II 79:49
Ludwigsst. a.K. – ATS Kulmb. 87:64

BEZIRKSKLASSE U 16, MÄNNL.
BBC Coburg – TTL Bamberg II 37:114
BG Regnitztal III – Ebermannst. 91:33
Post-SV Bgg. – SpVgg Rattelsd. 30:128
TTL Bamberg – BG Litzendorf 76:83
1. BBC Bayreuth II 9 892:322 17
2. SpVgg Rattelsdorf 9 992:377 17
3. TTL Bamberg II 9 848:475 17
4. BBC Bayreuth III 8 759:408 15
5. TTL Bamberg 9 750:545 14
6. Post-SV Bamberg 10 516:792 14
7. BG Regnitztal III 10 696:617 14
8. BG Litzendorf 10 638:725 14
9. DJK Eggolsheim 9 452:687 12
10. TSV Ebermannst. 10 455:708 12
11. BBC Coburg 10 286:1242 11
12. SV Gundelsheim 9 337:723 9

BEZIRKSKLASSE U 14, MÄNNL. A
ATS Kulmbach – BSC Bayreuth 47:58
TS Kronach – TV O'wallenstadt 75:49
Weidenb. a.K. – Breitengüßb. II 98:74
1. ATS Kulmbach 5 314:289 9
2. TS Kronach 5 301:325 8
3. TV Oberwallenstadt 5 271:222 8
4. BBC Bayreuth 3 317:127 6
5. BSC Bayreuth 4 200:229 6
6. SV Weidenberg 5 298:307 6
7. Breitengüßbach II 5 284:390 6
8. SG Regnitzlosau a.K. 4 175:271 4

BEZIRKSKLASSE U 14, MÄNNL. B
BG Regnitztal II – TTL Bamberg III 67:72
DJK Bamberg II – Co. Oberhaid 34:91
Post-SV Bgg. – DJK Eggolsheim 23:151
1. DJK Eggolsheim 7 693:297 14
2. BG Stegaurach 7 555:328 13
3. Co. Oberhaid 6 424:370 10
4. Bischberg Baskets 7 377:413 10
5. TTL Bamberg III 7 396:494 10
6. Post-SV Bamberg 7 396:585 10
7. DJK Bamberg II 7 258:539 8
8. BG Regnitztal II 6 319:392 6

Nachrichten

Die C-Junioren spielen um den Futsal-Titel

Memmeldorf – Nicht, wie in unserer gestrigen Ausgabe berichtet, die D-, sondern die C-Junioren (jüngerer Jahrgang) spielen am morgigen Sonntag in der Memmeldorfer Seehofhalle von 9 bis 15 Uhr um die Futsal-Kreismeisterschaft. *df*

A-Junioren am heutigen Samstag in Rattelsdorf

Rattelsdorf – Das Hallenfußballturnier der JFG Itz und Main für A-Junioren findet nicht – wie zunächst gemeldet – am Sonntag, sondern am heutigen Samstag um 10 Uhr statt.